

LUKAS REHM

Kill Screens. A Much More Elaborate and New Set of Toys

Förderpreis für Bildende Kunst 2019
Kunststiftung Rainer Wild

Studioraum 45cbm c/o Staatliche Kunsthalle Baden-Baden

Vorbesichtigung: Donnerstag, 21. November 2019, 11–13 Uhr

Eröffnung: Freitag, 22. November 2019, 19 Uhr

Dauer der Ausstellung: 23. November 2019 – 12. Januar 2020

Baden-Baden, 15. November 2019

Sehr geehrte Redaktion, liebe Kolleginnen und Kollegen,

am **Freitag, den 22. November 2019** eröffnen wir feierlich die Ausstellung „**Kill Screens. A Much More Elaborate and New Set of Toys**“ des diesjährigen Förderpreisträgers für Bildende Kunst der Kunststiftung Rainer Wild, **Lukas Rehm**, im Studioraum 45cbm der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden.

Wir laden Sie herzlich zu einer Vorbesichtigung und einem **Pressegespräch** mit Lukas Rehm am **Donnerstag, den 21. November 2019 ab 11 Uhr** ein und würden uns sehr über einen Vorbericht freuen.

Lukas Rehm untersucht in seiner Medieninstallation eine Geste, die er zum Zeichen einer emotionalisierten Gegenwart erklärt: Spielende schleudern ihren Controller in den Bildschirm, um Frustrationen auszuagieren. Der Screen bricht, das Spiel ist beendet. Auch in Gesellschaft und Politik wird Gefühlen von Frust und Ohnmacht häufig affektiv begegnet. Anstelle des kühlen Strebens nach Kompromiss und Konsens treten aggressive, destruktive Gesten, die nur vermeintlich neue Handlungsmacht verschaffen. In der Ausstellung arrangiert Lukas Rehm beschädigte Bildschirme zu einer audiovisuellen Komposition, die den Konnex von Machtlosigkeit und Emotion erörtert.

Lukas Rehm (*1989 in Memmingen) lebt und arbeitet in Karlsruhe. Er studierte Medienkunst u.a. bei Isaac Julien und schloss 2019 mit Auszeichnung ab. Seine künstlerische Praxis umfasst u.a. Komposition, Film und Installation. Lukas Rehms Werke werden sowohl im Rahmen von Ausstellungen als auch bei Konzerten und Filmfestivals präsentiert, so u.a. beim Heidelberger Frühling (2019), in der Bundeskunsthalle Bonn, im Future Space in New York oder auf dem Dokumentarfilmfestival „Doclisboa“ in Lissabon (alle 2018).

Eröffnung am Freitag, den 22. November 2019, 19 Uhr

Begrüßung: Luisa Heese, Staatliche Kunsthalle Baden-Baden

Preisverleihung: Annika Kouris, Kunststiftung Rainer Wild

Einführung: Benedikt Seerieder, Kurator der Ausstellung

Weitere Informationen

2015 hat die Heidelberger **Kunststiftung Rainer Wild** einen Förderpreis für junge Kunst in Kooperation mit der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden ins Leben gerufen. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und wird jährlich vergeben. Er fördert herausragende Leistungen auf den Gebieten der Malerei, Skulptur, Video- und Fotokunst. Der Preis richtet sich im Wechsel an Studierende und Absolvent*innen je einer der umliegenden Kunsthochschulen und Kunstakademien.

2019 waren Studierende in der Abschlussphase ihres Studiums und Absolvent*innen (aus den Jahren 2018 und 2019) der **HfG Karlsruhe** eingeladen, ihre Entwürfe für einen Werkvorschlag einzureichen, der im Rahmen einer eigenen Ausstellung im Studioraum 45cbm der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden realisiert wird.

Der diesjährige Preisträger Lukas Rehm wurde von einer **Jury** ausgewählt, die sich aus Vertreter*innen von verschiedenen Kultur-Einrichtungen zusammensetzte:

Hendrik Bündge (Staatliche Kunsthalle Baden-Baden)
Heinrich Dietz (Kunstverein Freiburg)
Sascha Fronczek (Grafiker, Karlsruhe)
Christina Lehnert (Kunsthalle Portikus, Frankfurt)
Imke Kannegießer (Kunstverein Reutlingen)
Dietrich Roeschmann (art-line Magazin, Freiburg)

Bisherige Preisträger*innen:

2018 Hanna-Maria Hammari, HfBK Städelschule Frankfurt
2017 Eva Gentner mit Adrian Nagel, Staatliche AdBK Karlsruhe
2016 Stepanie Neuhaus, Staatliche AdBK Stuttgart
2015 Lotte Meret Effinger, HfG Karlsruhe

Der **Studioraum 45cbm** ist eine Plattform der Staatlichen Kunsthalle Baden-Baden für experimentelle Kunstprojekte und ergänzt das laufende Programm der Kunsthalle im Rhythmus von 6-8 Wochen um neue Perspektiven.

Kontakt für Presse und Anmeldung zur Vorbesichtigung:

Benedikt Seerieder
+49 7221-30076410
seerieder@kunsthalle-baden-baden.de

Auf Anfrage senden wir Ihnen gern auch **Pressebilder** in Druckqualität zu.

Öffnungszeiten 45cbm:

Di-So 10-18 Uhr. An allen Feiertagen geöffnet, außer 24. und 31. Dezember.
Eintritt frei!

Kontakt:

45cbm
c/o Staatliche Kunsthalle Baden-Baden
Lichtentaler Allee 8a
76530 Baden-Baden

info@kunsthalle-baden-baden.de
www.kunsthalle-baden-baden.de/45cbm
www.facebook.com/45cbm
www.instagram.com/kunsthallebad

Mit freundlicher Unterstützung durch:



KUNSTSTIFTUNG RAINER WILD

Am Anfang war der Apfel

